



Susanne Oberholzer

## Zwischen Standarddeutsch und Dialekt

Untersuchung zu Sprachgebrauch und Spracheinstellungen  
von Pfarrpersonen in der Deutschschweiz

ZEITSCHRIFT FÜR DIALEKTOLOGIE UND LINGUISTIK – BEIHEFT 173

### DIE AUTORIN

Susanne Oberholzer hat in Zürich Italienische Sprach- und Literaturwissenschaft, Germanistische Linguistik und Nordische Philologie studiert. Ihre Dissertation in Germanistischer Linguistik schrieb sie über Sprachgebrauch und Spracheinstellungen in der Deutschschweiz. Anschließend war sie Postdoktorandin an der LMU München, seit 2016 arbeitet sie an einem Postdoc-Projekt zu Bairisch-alemannischem Dialektkontakt in den Alpen. Forschungsschwerpunkte: Variations- und Soziolinguistik.

Zwischen Standarddeutsch und Dialekt müssen sich Deutschschweizer Pfarrpersonen entscheiden, wenn sie ihren Beruf ausüben: Ihnen stehen in Mündlichkeit und Schriftlichkeit beide Varietäten des Deutschen zur Verfügung. Susanne Oberholzer zeigt, wie Pfarrerrinnen und Pfarrer der evangelisch-reformierten und römisch-katholischen Kirche Wechsel zwischen Dialekt und Standarddeutsch in ihren Gottesdiensten bewusst als sprachliche Ressource einsetzen, und analysiert die verschiedenen Funktionen solcher Code-Switchings. Darüber hinaus stellt sie die Spracheinstellungen der Pfarrerrinnen und Pfarrer in ihrer Vielschichtigkeit dar. Neben den Einstellungen zu Dialekt und Standarddeutsch steht auch die Einschätzung des Sprachverhaltens durch die Pfarrpersonen selbst im Fokus. Oberholzer leistet damit einen durch eine breite empirische Datenlage abgesicherten Beitrag zu aktuellen fachlichen und öffentlichen Debatten über Sprachgebrauch und Spracheinstellungen in der Deutschschweiz.

### AUS DEM INHALT

Einleitung | Die Deutschschweizer Sprachsituation: Sprachformen und Konzepte | Dialekt und Standarddeutsch in den Kirchen: Untersuchungsgegenstand und Forschungsstand | Code-Switching | Spracheinstellungen | Korpus und Methode | Sprachregelungen in den Landeskirchen | Sprachgebrauch der Deutschschweizer Pfarrpersonen im Gottesdienst | Varietätenwahl und Einflussfaktoren aus Sicht von Deutschschweizer Pfarrpersonen | Spracheinstellungen zu Dialekt und Hochdeutsch | Synopse – Vergleich von objektiven und subjektiven Daten | Zusammenfassung und Ausblick | Literaturverzeichnis | Anhang

2018

484 Seiten mit 77 s/w-Abbildungen  
und 54 Tabellen

€ 72,-

978-3-515-12214-6 KARTONIERT

978-3-515-12213-9 E-BOOK



Franz Steiner  
Verlag

Hier bestellen:  
[www.steiner-verlag.de](http://www.steiner-verlag.de)